

Kollerschlag. Zur Erinnerung an die letzten Kriegstage vor 60 Jahren wurde bei einer Gedenkfeier am ehemaligen Grenzübergang nach Deutschland eine Leihgabe der „Werkstatt Kollerschlag“ aufgestellt. Beim Kunstwerk handelt es sich um den „Zornigen Heiland“ von Klaus Rinke, der von nun an alle Besucher aus Deutschland kommend begrüßen wird. Das im Jahr 1997 anlässlich der „777-Jahr-Feier“ der Marktgemeinde an der gleichen Stelle aufgestellte Kunstobjekt „Standing Stone“ wurde in den Folgejahren von der Werkstatt verkauft. Ehrenbürger Fritz Winkler informierte die Gemeinderäte mit Bürgermeister Franz Saxinger und Vizebürgermeister Georg Ecker mit einer Darstellung der geschichtlichen Ereignisse vor 60 Jahren. Nach starken Gefechten im bayerischen Nachbarort Wegscheid betraten die Amerikaner am 30. April 1945 bei der Grenze in Hanging erstmals oberösterreichischen Boden. Zur gleichen Zeit wurden in Peilstein noch fünf Marktbürger, die versucht hatten Panzersperren zu entfernen, hingerichtet. Foto: privat

